

**EU; Tagung des Rates Allgemeine Angelegenheiten (Art. 50)  
am 16. Oktober 2018**

**VORTRAG AN DEN MINISTERRAT**

Am 16. Oktober fand in Luxemburg unter meinem Vorsitz eine Tagung des Rates Allgemeine Angelegenheiten (Art. 50) im Format EU-27 statt.

Der Chefverhandler der Europäischen Kommission Michel Barnier erläuterte den Stand der Verhandlungen und erklärte, dass am 14.10. keine Einigung mit dem Vereinigten Königreich (VK) gefunden werden konnte. Man habe zwar deutliche Fortschritte in allen offenen Bereichen des Austrittsabkommens gemacht (u.a. Streitbeilegung, geografische Herkunftsbezeichnungen, Gibraltar, Zypern, Nordirland). Fortschritt habe es auch bei der Struktur der politischen Erklärung zum zukünftigen Verhältnis gegeben. VK konnte letztlich allerdings diesem Paket nicht zustimmen. Chefverhandler Barnier betonte, dass man nun ruhig, konstruktiv und bestimmt weiterarbeiten müsse. Ich hob die Wichtigkeit der Wahrung der Einheit der EU27 hervor und versicherte der Kommission die weiterhin gegebene volle Unterstützung. Zur weiteren Vorgangsweise verwies ich auf die Debatte der Staats- und Regierungschefs am 17.10.

Sämtliche Ergebnisse der Ratstagungen sind auf der Webseite des Rates ([www.consilium.europa.eu](http://www.consilium.europa.eu)) abrufbar.

Im Einvernehmen mit der Bundesministerin für Europa, Integration und Äußeres, stelle ich den

Antrag,

die Bundesregierung wolle diesen Bericht zur Kenntnis nehmen.

Wien, am 24. Oktober 2018

BLÜMEL